

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **56 (1969)**

Heft 16

PDF erstellt am: **20.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>



Kein Wort über Anker. Aber ein Wort dagegen, dass Schulmaterial oft noch wie zu Ankers Zeiten hergestellt wird. In kleinsten Mengen. Kleine Auflagen sind unrationell und viel zu teuer. Bei der iba wird heute Schulmaterial rationeller eingekauft und in grossen Auflagen rationeller produziert. Bei der iba erhalten Sie je nach Artikel das Schulmaterial bis zu 20% günstiger. Das heisst: Sie können mehr Schulmaterial für Ihr Geld einkaufen.

Wo bestellt Ihre Schule das Schulmaterial?

**iba** iba bern ag, Schul- und Büromaterial  
Schläflistrasse 17, 3000 Bern, Tel. 031/41 27 55

---

# Lohnende Ziele für Schulreisen

## MARBACHEGG

### Ferienheim Schratzenblick auf Marbachegg

80 Plätze, Zentralheizung, fl. kalt und warm Wasser, Duschen, Viererzimmer, Aufenthaltsräume. **Vollpension oder Selbstverpflegung.** Herrliche, staubfreie Aussichtslage, 250 m von der Bergstation der Gondelbahn Marbachegg und des Doppelskiliftes Marbachegg entfernt. Reine Bergluft. Kein Lärm, Ausgangspunkt für Wanderungen im Schratzenfluhgebiet. **Anfragen an Telefon 041 - 41 68 00.**

### Berghaus Eigerblick, Marbachegg

Prima Verpflegung. Betten und Massnlager. Günstige Preise. Telefon 035 - 6 32 66, Telefon Talstation Gondelbahn 035 - 6 33 88.

## MARBACHEGG

im Entlebuch 1500 m ü. M.

### Gondelbahn und 3 Skilifte

Stundenkapazität insgesamt 2300 Personen

für Familien-, Vereins- und Schulausflüge, Ski- und Ferienlager, Landschulwochen, Kurse usw. bestens geeignet.

### Naters

700 m

### Blatten

1300 m

### Belalp

2200 m

am großen Aletschgletscher.  
Großzügiges Touren- und Wandergebiet.  
Luftseilbahn Blatten—Belalp AG  
Telefon 028 - 3 20 68.

### SKI- UND KLASSENLAGER NOCH FREI 1969

**Aurigeno/Maggiatal TI** (30-62 B.) frei 20. bis 29. 9. 1969.  
**Les Bois/Freiberge** (30-150 Betten). Frei 19. 7. bis 21. 8., 27. 9. bis 5. 10. und ab 18. 10. 1969.

**Stoos SZ** (30-40 Matratzen). Frei ab 15. 9. 1969.

Auskunft und Vermietung an Selbstkocher:  
W. Lustenberger, Schachenstraße 16, 6010 Kriens,  
Telephon (041) 42 29 71 oder (031) 91 75 74.

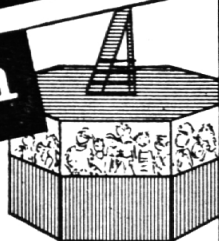


Brülisau

## Hoher Kasten

## Luftseilbahn

Die Rigi  
der Ostschweiz  
1790 m. ü. M.  
Appenzell I. Rh.



### «Die Rigi der Ostschweiz»

ist idealer Ausflugsort für Schulen!

Schöne gefahrlose Wanderwege! Herrliche Gratwanderungen nach Staubern – Saxerlücke – Fählensee.

Großes Berghotel mit 450 Sitzplätzen, preisgünstige Verpflegungsmöglichkeiten für Schulen.

# BEKANNTE AUSFLUGSZIELE UND IHRE GASTSTÄTTEN



**Verkehrshaus  
Luzern**

mit Planetarium Longines

Europas größtes und modernstes Verkehrsmuseum. Entwicklung und Technik aller Verkehrsmittel zu Wasser, zu Lande und in der Luft. Erstes Großplanetarium der Schweiz. Lohnendes Ziel Ihrer Schulreise. Restaurant.

Auskünfte Telefon 041 - 23 94 94

Geöffnet: bis 15. November, tägl. von 9.00 bis 18.00

Der schönste Schul- oder Vereinsausflug ist die  
**Jochpaßwanderung**

Route: Sachseln - Melchtal - Frutt - Jochpaß -  
Engelberg oder Meiringen (Aareschlucht)

Im Hotel-Kurhaus **Frutt** Melchsee-Frutt  
1920 m ü. M.

essen und logieren Sie sehr gut und preiswert.  
Herrliche Ferien! Neue Matratzen und Bettenlager.

Offerte verlangen! – Heimelige Lokale

Tel. 041 - 85 51 27

Bes.: **Durrer & Amstad**

## Grächen Hotel Alpenrose

Das komfortable Kleinhotel in zentraler Lage mit seinen heimeligen Räumlichkeiten, großer Sonnenterrasse und guter Küche bürgt für nette Ferien. Stark ermäßigte Preise bis 5. Juli und ab 1. September.

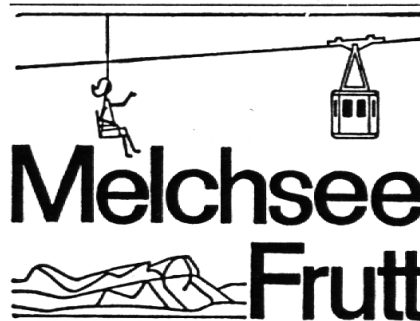
Besitzer B. Williner, Telefon (028) 4 01 36.

## Ferienlager Zweisimmen

1000 m ü. M.

Neuzeitlich eingerichtetes Ferienlager  
120 Betten – Ideal für Landschulwochen

Auskünfte durch J. Hitz-Pfund, Ferienlager  
3770 Zweisimmen, Telefon 030 - 2 13 23



(Obwalden)

Luftseilbahn  
1920 m ü. M.

Sessellift  
Balmeregghorn  
2250 m ü. M.

**Melchsee  
Frutt** Ideales Wandergebiet –  
gepflegte, gutmarkierte  
Wege nach

dem Jochpaß (Engelberg) und Brünig-Hasliberg.  
Reiche Alpenflora und Wildtierreservat. Rastplätze an klaren  
Bergseen.

Unterkunft und Verpflegung in gutgeführten Berghäusern.  
Auskünfte und Prospekte durch Betriebsleitung Luftseilbahn  
6067 Stöckalp, Telefon 041 - 85 51 61, oder  
Verkehrsbüro 6061 Melchsee-Frutt.



# RIGI

Die Rigi, die Aussichtswarte hoch über den Seen  
der Zentralschweiz. Der Berg für Schulreisen/  
Familien- und Vereinsausflüge

Luftseilbahn Weggis–Rigi-Kaltbad und  
Vitznau-Rigi-Bahn am Vierwaldstättersee  
6354 Vitznau, Telefon 041 - 83 13 02

Arth-Rigi-Bahn an der Gotthardroute  
6410 Goldau, Telefon 041 - 83 13 02



---

## Gemeinde Ingenbohl-Brunnen

Die Schule Ingenbohl-Brunnen sucht auf den 1. Januar 1970

### einen Sekundarlehrer

sprachlich-historischer Richtung (evtl. auch phil. II mit franz. Kenntnissen) an die dreiklassige Knaben-schule mit drei Lehrkräften.

Nebst dem kant. vorgeschriebenen Salär entrichtet die Gemeinde eine Ortszulage mit Treueprämien. Anfragen und Bewerbungen sind erbeten an den Schulpräsident Hermann Marty, Kornmatt 5, 6440 Brunnen, Telefon 043 - 9 22 75.



### Kirchenglocken-Läutmaschinen

Pat. System MUFF. Neuestes Modell mit automatischer Gegenstromabbremung, praktisch geräuschlos funktionierend. 45jährige Erfahrung.

Johann Muff AG, 6234 Triengen  
Telephon (045, 3 85 20)

---

### M. F. Hügler

Industrieabfälle, Usterstraße 99, 8600 Dübendorf ZH  
Telephon (051) 85 61 07. Wir kaufen zu Tagespreisen

### Altpapier aus Sammelaktionen

Sackmaterial zum Abfüllen der Ware stellen wir gerne zur Verfügung. Material übernehmen wir nach Vereinbarung per Bahn oder per Camion.

---

### Schule Netstal (Kanton Glarus)

Auf Beginn des Wintersemesters (20. Oktober 1969) ist

### 1 Lehrstelle an der Sekundarschule

(sprachlich-historische Richtung)

zu besetzen.

Besoldung nach kantonaler Gehaltsordnung, zuzüglich Gemeindegeldzulage. Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an den Schulpräsidenten Dr. med. Walter Blumer, 8754 Netstal, Tel. 058 - 5 28 46.

---

## Gemeinde Schübelbach Offene Lehrstellen

Für die Unterteilung der Klassen suchen wir folgende Lehrkräfte:

### 1 Lehrer oder Lehrerin für die 1./2. Kl. 1 Lehrer oder Lehrerin für die 5./6. Kl.

Stellenantritt 13. Oktober 1969.

Gehalt nach der kantonalen Verordnung mit Ortszulagen. Handschriftliche Offerten mit Lebenslauf und Zeugnissen sind an den Schulpräsidenten Hans Zehnder, Architekt, 8854 Siebnen, zu richten.

Schulrat der Gemeinde Schübelbach

---

**Sprachlehrer** (25 Jahre) sucht **Stelle**, Französisch und Englisch, Zeugnisse und Referenzen vorhanden. Anfragen erbeten an: Herrn F. Bardet, Neuensteinerstraße 3, 4000 Basel.

---

Modernes Ferienhaus und Jugendherberge für das Jahr 1970

### zu vermieten

Bestens geeignet für Schulklassen. Massenlager von 60 bis 100 Schlafstellen. Moderne Küche und Heizung sowie Duschen. Viele schöne Möglichkeiten zum Wandern. Ausgangspunkt herrlicher Skitouristen.

Anton Arnold JHL, Klausenstraße, 6463 Bürglen UR  
Telefon 044 - 2 33 69

---

## Zürich Institut Minerva

Vorbereitung auf  
**Universität** - ETH  
Arztgehilfenschule  
Handelsabteilung

## Inhalt

- 589 Unsere Betrachtung: Die Schöpfung als Leib Gottes. Von Rektor Dr. Franz Dilger, Hitzkirch  
590 Die Kunst des Lehrens wird immer schwieriger. Von Kurt Opitz (UNESCO-Dienst)  
591 Zur Reform des Mathematikunterrichts. Ein Bericht von Dr. Rolf Kugler, Leimatt B, Oberwil-Zug  
598 Erziehung zur Berufswahlreife als Aufgabe der Volksschuloberstufe.  
Von Prof. Dr. Heinrich Roth, St. Gallen  
605 Kurze Orientierung über die Bildungspolitik der Schweiz unter besonderer Berücksichtigung  
des Mittelschulwesens. Von Rektor Dr. Odilo Tramèr OSB, Stiftsschule, Einsiedeln  
607 Die ersten Menschen auf dem Mond. Von Max Feigenwinter  
611 Der «Schulbericht». Von Max Gross, Lehrer, Magdenau  
612 Ein fragwürdiges Lehrmittel. Von Hans Ryf, Bezirkslehrer, Bachtelenstraße 41, Grenchen  
614 Krankenkasse des KLVS, Bericht und Jahresrechnung 1968  
*Umschau*  
617 Arbeitgeber für koordinierte Schulsysteme  
617 Gesamtschweizerisches Französischlehrmittel gefordert  
618 Erfreulicher Angriff auf unnötige Hindernisse  
618 Es fehlt an systematischer heilpädagogischer Forschung  
618 Das Handtuch ist oft ein Schandtuch  
619 Audiovisueller Fremdsprachunterricht  
620 Übergangen werden  
620 Information über sinnvolle Entwicklungshilfe  
*Aus Kantonen und Sektionen*  
620 Bern  
620 Obwalden  
621 Freiburg  
622 Graubünden  
623 St. Gallen  
*Mitteilungen*  
624 Erziehungstagung in Zürich  
624 Krankenkasse des KLVS  
624 Voranzeige  
624 Schweizer Sing- und Spielwoche  
624 Ausbildung zum Berufsberater  
624 Schulfunksendungen August/September  
625 Schweizer Schulfernsehen  
*Bücher*

## Adressen:

*Herausgeber:* Kath. Lehrerverein der Schweiz; Präsident: Josef Kreienbühl, Rektor, Feldmatt, 6340 Baar, Telephon (042) 31 27 01, und Verein Kath. Lehrerinnen der Schweiz; Präsidentin: Frl. Vreni Atzli, Bezirkslehrerin, Lindenweg 4, 4528 Zuchwil SO, Telephon (065) 2 08 48.

*Administration* (Adressänderungen, Bestellungen, Abbestellungen): Administration der «Schweizer Schule», Postfach 70, 6301 Zug, Telephon (042) 21 63 58. Postcheck-Konto 60 - 233 40, Luzern. (Bürozeiten: Montag bis Freitag 9.00—11.00 Uhr; nachmittags 14.00—16.00 Uhr)

*Schriftleitung:* Dr. Claudio Hüppi, Kantonsschullehrer, Huobmatt, 6330 Cham; Tel. (042) 36 24 45.

*Inseratenannahme:* Permedia Publicitas AG, Hirschmattstraße 42, 6002 Luzern; Telephon (041) 23 66 66.

*Druck:* Kalt-Zehnder, Buchdruck und Offset, Bundesplatz 1, 6301 Zug, Telephon (042) 21 81 81.

*Jahresabonnement:* Fr. 22.– (22 Nummern)

Für nicht angeforderte Manuskripte kann keine Garantie übernommen werden.

---

# Bewusster glauben durch Bildung

## Katholischer Glaubenskurs

2 Jahre Einführung und Vertiefung in die Schriften des Alten und Neuen Testaments für Personen mit abgeschlossener Volksschule.

**Abendkurse** in Zürich, St. Gallen, Aarau, Regionalkurse evtl. in Chur, Disentis, Sargans und **Fernkurs**.

Beginn des 8. Kurses 1969/71: Oktober 1969

## Theologische Kurse für Laien

8 Semester (4 Jahre) systematische Theologie für Personen mit Matura, Lehrpatent oder eidg. Handelsdiplom.

**Abendkurse** in Zürich und Basel oder an einem andern Ort und **Fernkurs**.

Beginn des 8. Kurses 1970/74: Oktober 1970 (evtl. Zwischeneinstieg Oktober 1969).

Prospekte und Auskünfte: Sekretariat TKL/KGK, Neptunstrasse 38, 8032 Zürich, Telefon 051 - 47 96 86